

Morgenblatt.

Deutschland und Rußland.

\* Aus St. Petersburg, 7. März, wird uns von geschätzter Seite geschrieben:

Der Artikel der „Kölnischen Zeitung“ über die deutsch-russischen Beziehungen, der in der russischen Presse eine ruhigere Aufnahme gefunden hat, als zu erwarten war, hat eine starke, die Börsen erschütternde und die Kabinette beunruhigende Wirkung gehabt, da er zuviel in eins zusammendrängte und das Gesagte in zu einseitige, grelle Beleuchtung setzte.

Es begann mit der Angelegenheit der deutschen Militärmmission in Konstantinopel. Obwohl diese schließlich eine für Rußland günstige Wendung erhielt, schien weder die russische Diplomatie noch die öffentliche Meinung des Landes befriedigt, und so blieb ein starker Rest von Mißvergnügen und Mißtrauen auf beiden Seiten.

Es kann daher nicht Wunder nehmen, wenn ein deutscher Korrespondent diesen Gedanken des Generals aufnimmt und ihn auf Grund seiner persönlichen Anschauung der russischen Verhältnisse sachlich und zeitlich präzisiert.

Der Gedanke, daß der Artikel das erste Signal im Aufmarsch zu den Handelsvertragsverhandlungen im Sinne des oben erwähnten Zwischenfalles in der Budgetkommission sei, eine Auffassung, die der größte Teil der russischen Presse vertritt, ist sicher falsch.

Die Idee, daß der Artikel das erste Signal im Aufmarsch zu den Handelsvertragsverhandlungen im Sinne des oben erwähnten Zwischenfalles in der Budgetkommission sei, eine Auffassung, die der größte Teil der russischen Presse vertritt, ist sicher falsch.

Die Idee, daß der Artikel das erste Signal im Aufmarsch zu den Handelsvertragsverhandlungen im Sinne des oben erwähnten Zwischenfalles in der Budgetkommission sei, eine Auffassung, die der größte Teil der russischen Presse vertritt, ist sicher falsch.

Diese ist auch eine der formalen Schwächen des Kölner Artikels, durch die er zur Sensation wurde. Selbst wenn man annimmt, daß im Jahre 1917 die russische Armee „fertig“ ist, soweit es überhaupt diesen Begriff für die Arbeit einer Armeeverwaltung gibt (wobei man noch garnicht an das „archiprät“ des französischen Kriegsministers von 1870 zu denken braucht), so hängt doch die Entscheidung über Krieg und Frieden nicht allein vom Kriegsminister und seinem Vorgesetzten ab. Gerade in Rußland sprechen noch andere Momente mit, die der Kölner Artikel vielleicht zu gering einschätzt.

In dem allgemeinen Rüstungsfieber der Gegenwart kann kein Staat dem anderen seine Rüstung vorwerfen, weder zu Lande noch zu Wasser, nach dem alten Sprichwort: Was du nicht willst, daß man dir tu. Die internationale Lage zwingt seit Jahren alle zur Vereinfachung; gerade die letzten Jahre haben aber gezeigt, daß die Diplomaten trotz der vielen Angriffe, denen sie zu allen Zeiten ausgesetzt waren, viel für die Erhaltung des Friedens leisten können.

Vom Tage.

Die vier deutschen Luftschiffer, die vor einigen Wochen unfreiwillig in Rußland, in Perm und in Warschau, landeten, werden von den dortigen Behörden immer noch festgehalten. Die deutsche Botschaft hat Schritte zu ihrer Befreiung getan. Die russische Behörde erklärte aber, man habe bei den Luftschiffern einen photographischen Apparat gefunden und hege aus diesem Grunde Spionageverdacht.

Die halbamtliche „Bayerische Staatszeitung“ schreibt zu der wichtigen Frage der Ernennung deutscher Kardinele: Die öffentliche Meinung Deutschlands beschäftigt sich bereits mit der Tatsache, daß die Katholiken des Deutschen Reiches durch den Tod des Kardinals Kopp den letzten Vertreter im Heiligen Kollegium verloren haben. Es ist dies ein Zustand, der, wie wohl nicht verkannt werden kann, auf die Dauer kaum haltbar erscheint.

Die Duellinterpellation des Zentrums wird im Reichstage voraussichtlich Donnerstag vom Kriegsminister beantwortet werden. Bei dieser Gelegenheit sollen auch die Anträge der Duellkommission des Reichstages auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Aus dem Gebiete des Rheins und seiner Nebenflüsse wird ein fortwährendes Steigen des Hochwassers gemeldet. Der Rhein ist bei Duisburg in den letzten 24 Stunden um 1,11 Meter gestiegen, seit Sonnabend über 2 Meter. Im Ruhrorter Hafen haben einige Kippen und Magazine ihren Betrieb eingestellt. Vom Oberrhein wird ein weiteres Steigen des Wassers gemeldet. Auch der Main steigt noch, doch wird aus dem Gebiete des Oberlaufes ein Fallen des Wassers gemeldet.

SS Der Reichstag erlebte am Montag einige Wahlprüfungen und setzte dann die Beratung des Kolonialrats fort, wobei Staatssekretär Dr. Solz sich über die Lage und die Aussichten der verschiedenen Kolonien äußerte.

SS Im Abgeordnetenhaus fand am Montag beim Etat der Handels- und Gewerbeverwaltung zunächst eine Vorgespräch, namentlich mit Rücksicht auf die Anlegung deutschen Kapitals im Ausland, statt. Dann wurden die dem Handels- und Gewerbeministerium unterstehenden Lehranstalten besprochen.

Das „Reichsgesetzblatt“ veröffentlicht in seiner Nr. 9 eine neu ausgegebene Liste der Eisenbahnstrecken, auf welche das internationale Übereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr Anwendung findet.

Novelle zum preußischen Beamtenrecht.

hf. Die angekündigte Novelle zum preußischen Beamtenrecht vom 21. Juli 1892 ist, wie man uns schreibt, in den Grundzügen fertiggestellt. In dem Entwurf soll nur die Reform des Wiederaufnahmeverfahrens im Disziplinarverfahren gegen nicht richterliche Beamte enthalten sein. In der Novelle, die rückwirkende Kraft erhalten soll, ist vorgezogen, daß alle Disziplinarverfahren, die vorher stattgefunden haben, wieder aufgenommen werden können. Hierdurch ist eine Rehabilitierung der Beamten möglich, auch wenn sie bereits aus dem Amte entfernt sind und neues Tatsachenmaterial beigebracht wird, das zur Aufklärung des Falles und zur Aufhebung der Strafe dient. Ebenso soll eine Wiederaufnahme eingeleitet werden, wenn umgekehrt die Annahme berechtigt erscheint, daß sie zur Entlassung aus dem Dienste geführt wird.

Wiederaufnahmeverfahren aufgehoben wird. Da die Novelle zum Reichsbeamtengesetz dem Reichstage in nicht ferner Zeit zugehen dürfte, wird man die endgültige Fassung dieses Gesetzes erst abwarten, bevor man die preussische Beamtennovelle dem Parlament vorlegt. Eventuell müßte eine entsprechende Ueber-einstimmung in den Bestimmungen mit denen des Reichsgesetzes herbeigeführt werden.

„Temps“ — Wetterlé.

b. Der Pariser „Temp“ hat mit der haltlosen Unterstellung, daß der Petersburger Artikel der „Kölnischen Zeitung“ über Rußlands Rüstungen den Reichstag auf eine neue Heeresvermehrung vorbereiten solle, den treuesten Befinnungsgegenossen in dem Organ des Reichstagsabgeordneten Wetterlé gefunden. Dieses vertrat — unbekümmert um den Verlauf, den die auf Rußlands Rüstungen ausführlich eingehende Ausschußberatung der deutschen Wehrvorlage genommen hat — zur gleichen Stunde wie der „Temp“ die erwähnte Auffassung. Ist solche Übereinstimmung zwischen einem reichsdeutschen Blatt und dem Organ des Quai d'Orsay schon an sich charakteristisch, so zeichnet sich der einschlägige Artikel der Zeitung Wetterlé auch in einer Reihe von Einzelheiten durch Mißachtung und Mißdeutung des deutschen Standpunktes aus.

Das Wetterlé-Blatt findet die Haltung der deutschen Presse gegen Rußland „fast herausfordernd“ und stellt ihr die halbamtliche Wiener Presse gegenüber, die sich über die militärischen Maßnahmen Rußlands garnicht beunruhigt habe. Schade, daß die Beweise hierfür nicht geliefert werden! Wer die Wiener „Reichspost“ gelesen hat, muß das Gegenteil jener Behauptung für richtig halten. Entwirft also das Wetterlé-Blatt von der Haltung der halbamtlichen Wiener Presse ein falsches Bild, so ist es um die harmlose Deutung der russischen Rüstungen mit einem Eifer bemüht, der den Reiz der russischen Offizieren erregen könnte. Von diesem lichten Hintergrunde haben sich um so dunkler die „fast herausfordernden“ Wachsenshaften der deutschen Presse ab, die das Wetterlé-Blatt folgendermaßen erklärt: „Kon servative und Nati onal libe rale haben das Bedürfnis, um dem deutschen Volke ihre reaktionäre Politik aufzulegen, die öffentliche Meinung Deutschlands in dem Zustande hochgradigen Fiebers zu erhalten. Wir können also auf neue Värmaktionen, neue Forderungen für militärische Zwecke, neue Steuern gefaßt sein.“

Soweit sich diese Auskreutung mit Unterstellungen des „Temps“ deckt, ist sie bereits halbamtlich als agitatorisch und heßerisch zurückgewiesen worden. Wenn das Wetterlé-Blatt außerdem gegen Konervative und Nationalliberale jene Anschuldigungen erhebt, dann beweist es hiermit eine um so größere Struppellosigkeit, als ihm unmöglich entgangen sein kann, daß die klerikale „Germania“ unabhängig von der „Kölnischen Zeitung“ die russischen Rüstungen ganz ähnlich wie diese beurteilt hat. Die Erinnerung an diese Tatsache genügt, um den wahren Wert der obigen Darstellung des Wetterlé-Blattes erkennen zu lassen und die Liebedienerei zu beleuchten, in der es Rußland gegenüber sich gefüllt. Daß hierfür nicht nur Rußland, sondern auch der Pariser „Temps“ und seine Hintermänner dem Wetterlé-Blatte dankbar sein dürfen, versteht sich am Rande.

Schlafwagen 3. Klasse.

u. Die Frage der Einführung von Schlafwagen 3. Klasse beschäftigt das Eisenbahnministerium seit längerer Zeit eingehend. Auch der Minister hat sich dieser Frage in der Budgetkommission des Abgeordnetenhauses darüber ausgesprochen. Die „Arztzeitung“ erzählt dazu folgende nähere Einzelheiten: Es hat sich ergeben, daß es nicht möglich ist, diese neue Wagemart in die bestehenden Schnellzüge einzufügen. Dagegen erscheint es angängig, Schlafwagen 3. Klasse in besonderen Schlafwagenszügen zu führen. Derartige Züge werden gelegentlich bei starkem Verkehr schon seit einigen Jahren gefahren. Im Fahrplan erscheinen sie seit dem vorigen Sommer und sind auch im kommenden Sommerfahrplan von Berlin nach Frankfurt und München vorgesehen. Es handelt sich dabei aber nur um einzelne bestimmte Züge der Hochflur des Verkehrs. Voraussetzung für die Einfeldung von Schlafwagen 3. Klasse ist das Verfehren von regelmäßigen Schlafwagenszügen während des ganzen Jahres. Dafür ist bis jetzt noch kein Bedürfnis. Zuerst dürften Strecken wie von Berlin nach Köln und Frankfurt a. M. etwa auch nach dem Osten in Frage kommen. Auf alle Fälle dürfte eine Bettkarte kaum weniger als 5 M., aber etwa 1 Pf. für den Kilometer kosten. Die technische Ausführung der Wagen ist Gegenstand sorgfältiger Prüfung der Eisenbahnverwaltung. In Schweden sowie neuerdings in Dänemark sind je drei Betten übereinander angeordnet. Wegen des kleineren Profils unserer Wagen und wohl auch anderer Lebensgewohnheiten sollen in Deutschland nur Wagen mit zwei Betten übereinander gebaut werden. Es fragt sich noch, ob diese ganz oder zum Teil in der Längsrichtung des Wagens angeordnet werden. Auch ist noch nicht entschieden, ob vier oder sechs Betten in einem Abteil vereinigt werden. Jedes Lager dürfte mit gutem Polster, Kopfkissen und Decke ausgerüstet werden, so daß man darin wohl besser, aber billiger als in der 2. Klasse fahren wird.

„Ausland-G. m. b. H.“

Zu den verschiedenen deutschen Verbandsgründungen in Leipzig ist zu erwähnen, daß der vielfach mit Genugthuung begrüßte Gedanke, die ganze deutsche Industrie in einer für die Pflege der Beziehungen mit allen Absatzgebieten Deutschlands zusammenfassenden „Deutschen Gesellschaft für Welthandel“ zu vereinigen, von seinen Urhebern aufgegeben oder doch wesentlich eingeschränkt wird. Es ist dies ein Erfolg der bekannten Quertreibereien verschiedenen Ursprungs und des einseitigen Vorgehens mit neuen Gründungen. Durch die Art











Berliner Börse vom 9. März 1914.

\* Couponsteuer. † Coupon in fremder Valuta. Vorgeschlagenes Dividende. Beim Zinstermine bzw. Geschäftsjahr bedeuten 1.—12 die Monate Jan. bis Dez.

Table with columns for 'Wechsel', 'Kurs', and 'Zins'. Lists various exchange rates for different locations like Amsterdam, London, and Paris.

Table with columns for 'Geldsorten etc.', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various types of banknotes and coins.

Table with columns for 'Deutsche Fonds', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various German bonds and funds.

Table with columns for 'Ausländische Fonds', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various foreign bonds and funds.

Table with columns for 'Eisenb.-St.-u.-Prior.-Akt.', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various railway stocks.

Table with columns for 'Lose', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various types of bonds.

Table with columns for 'Deutsche Hypotheken-Pfandbr', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various German mortgage bonds.

Table with columns for 'Industrie-Obligationen', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various industrial bonds.

Table with columns for 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various railway priority bonds.

Table with columns for 'Bank-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various bank stocks.

Table with columns for 'Straßen-u. Kleinbahn-Aktien u. Oblig.', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various street and tramway stocks and bonds.

Table with columns for 'Industrie-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various industrial stocks.

Table with columns for 'Industrie-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various industrial stocks.

Table with columns for 'Industrie-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various industrial stocks.

Table with columns for 'Kurs', 'Divid.', and 'Zins'. Lists prices for various types of bonds.

Table with columns for 'Kurs', 'Divid.', and 'Zins'. Lists prices for various types of bonds.

Table with columns for 'Kurs', 'Divid.', and 'Zins'. Lists prices for various types of bonds.

Table with columns for 'Ausländische Fonds', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various foreign bonds and funds.

Table with columns for 'Industrie-Obligationen', 'Kurs', and 'Zins'. Lists prices for various industrial bonds.

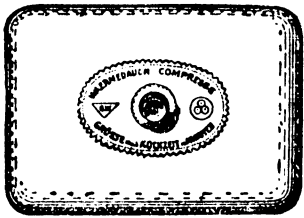
Table with columns for 'Bank-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various bank stocks.

Table with columns for 'Industrie-Aktien', 'Kurs', and 'Divid.'. Lists prices for various industrial stocks.

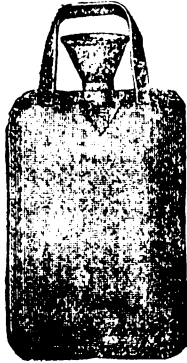
Table with columns for 'Kurs', 'Divid.', and 'Zins'. Lists prices for various types of bonds.

**Gummiwaren-Haus**  
**A. Kindler**  
Breslau I, Junkernstr. 6  
Tel. 10798.

Denkbar größte Auswahl in  
sanitären Gummiwaren.  
Wärmedauerkompressen



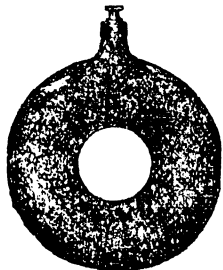
mit chemischem Salz gefüllt, hält die  
gleichmäßige Wärme 7-10 Stunden  
an. Dieselben werden aus la. Gummi  
hergestellt, sehr dauerhaft.



**Wärme-  
Flaschen**

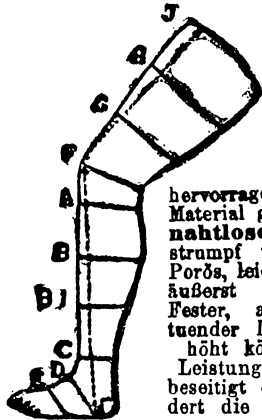
aus prima Gummi,  
zum Füllen mit  
heißem Wasser.  
Außerst dauer-  
hafte Qualität, in  
jeder Größe  
vorrätig.

**Luftkissen**



aus bestem Gummi hergestellt, halt-  
bäres Kissen auf diesem Gebiete.  
Jede Größe vorhanden.

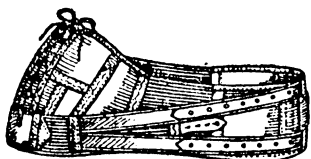
**Gummistrümpfe.**



Bei  
Krampf-  
adern, ge-  
schwollen.  
Beinen,  
verdickten  
u. schwach.  
Gelenken  
ist mein a.  
hervorragend  
bestem  
Material gear-  
beiteter  
nahtloser Gummi-  
strumpf unentbehr-  
lich. Porös, leicht u. doch  
äußerst dauerhaft.  
Fester, aber wohl-  
tuender Druck. Er-  
höht körperliche  
Leistungsfähigkeit,  
beseitigt od. vermindert  
die Beschwerden.

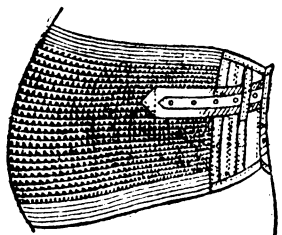
Bei Bestellungen nach auswärts ge-  
nügt die Angabe des Maßes.

**Leibbinden**



für Frauen, praktischste Binde der  
Gegenwart. In allen Teilen zu ver-  
stellen. Aus bestem Material her-  
gestellt. Bei Bestellungen ist der stärkste  
Teil des Leibes anzugeben.

Größte Auswahl in  
**Monatsbinden, Bettunterlagen  
Leibgürtel**



für Herren, bestens geeignet zur Ver-  
besserung der Figur, verhindert Fett-  
ansatz und zu starke Ausdehnung des  
Leibes. Kein Herr sollte ohne diesen  
hervorragenden Gürtel sein, welcher  
aus allerbestem umspannem Gummi  
hergestellt ist und daher größte Zug-  
kraft besitzt und äußerst haltbar ist.

Verkaufsstelle von den  
Echten Tancré's Wiesbadener  
**Inhalatoren.**

Interessenten verlangen Prospekte.  
Ferner empfehle ich:  
Dr. Martin Lehmann's  
Inhalatoren. Prospekt gratis.  
Ersatzgläser in jed. Größe am Lager.

**A. Kindler.**  
Spezial-Haus  
für Gummiwaren  
Breslau I, Junkernstr. 6  
Tel. 10798.

Das Geschäft besteht seit 1870.

## Das Kind ist immer frisch und schön

wenn man seinem jugendlich-zarten Körper regelmässig-hygienische Pflege  
durch tägliche Bäder oder Waschungen mit der ges. gesch. "Lecina-Seife"  
zuteil werden lässt. Diese milde Seife, die das nervenstärkende "Lecithin"  
enthält, ist wie geschaffen für die empfindliche Haut des Kindes. Durch  
Bäder mit "Lecina-Seife" fühlen sich die Kleinen erfrischt, bekommen  
eine reine Haut und einen gesunden Teint. "Lecina-Seife" sollte daher  
in keinem Kinder-Zimmer fehlen; sie ist eine ausgesprochen milde Seife

Alleiniger Fabrikant; Ferd. Mülhens, Glockengasse  
Köln a. Rh. (Gegr. 1792).

# Lecina-Seife



Da zahlreiche Nachahmungen und minderwertige  
Erzeugnisse auf dem Markt sich befinden, achte  
man genau auf den ges. gesch. Namen "Lecina"  
und weise alles zurück, was als angeblich gleich-  
wertig angeboten wird. "Lecina-Seife" ist in  
allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Preis 50 Pfg.; 3 Stück M 1.40  
Karton zu 1 Dtzd. M 5.50  
Karton zu 3 Dtzd. M 16.20

# BAD EMS

Weltbekanntes Kur- und Bade-Ort  
gegen  
**Katarrhe** der Atmungs-, Verdauungs- und  
Unterleibsorgane u. der Harnwege;  
gegen **Rheumatismus, Gicht, Asthma.**

Trink- u. Badekuren, Inhalation-  
tionen, Pneumat. Kammern.

Natürl. kohlensäure Bäder.  
Prospekte durch die Kurkommission.



Schutzmarke für Brunnen,  
Pastillen und Quellsalz.

Reisedecken,  
Restbestände in  
Dekorationen, Gardinen,  
Stores, Tüllbettdecken,  
Möbel-Bezüge,  
Teppiche.

Spottbillig  
im  
Räumungs-Ausverkauf  
wegen Umzuges.  
**V. Martin,**  
Ohlauerstr. 87, I.  
(Kein Laden).

## Wäsche= Braut-Ausstattungen

von einfachster bis zu elegantester Ausföhrung.

Mässigste Preise. Praktische moderne Zusammenstellung.  
Alle Neuheiten in Mustern und Modellen. Tadellose Anfertigung.  
Auswahl- und Probensendungen kostenlos.

# Robert Rother,

Leinen-, Tischzeug- und Wäsche-Magazin

Ohlauer Strasse 83.

## „Dürningers Freude“

ist eine ganz vorzügliche aromatische Alltagszigarre. Jeder Raucher staunt über diese Leistung.

In Kisten à 50 und 100 Stück Mk. 60,- das Tausend.

350 Stück kosten Mk. 21,- bei porto- und spesenfreier Zusendung.

Franko Lieferung und 2% Abzug von Mk. 20,- ab.

" " " 3% " " " 50,- "

**A. Dürninger & Co., Herrnhut i. Sa.**

Gegründet 1747.

Hoflieferanten Sr. Majestät des Königs von Sachsen.

Zum Umzug  
**10-30%**

**Ermässigung**

auf  
Gas- und Elektrische  
Kronen,  
Ampeln, Zuglampen  
und Pendel.

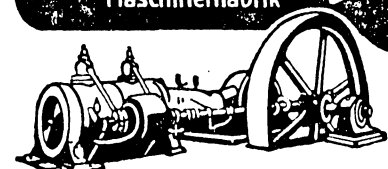
Umzüge von Lampen,  
Umändern und Anarbeiten  
sämtlicher gebrauchter  
Beleuchtungskörper  
worden prompt und billig  
ausgeführt.

**Adolf Gerstel,**  
Ohlauer Straße 19.

## Züchtige Hausdame

sorgt für Sauberkeit und kauft dazu notwendige Bürsten, Besen,  
Scheuertücher, Teppichklopper usw. bei  
**London & Co., Dderfr. 5, 2. Viertel vom Ring.**

Richard  
**Raupach**  
Maschinenfabrik  
**Görlitz 21**  
G m b H



Zweigfabrik:  
**Warnsdorf**  
Böhmen.

**R. R.-Heissdampfmaschinen**

System R. Lenke, D. R. P.  
Als Auspuffmaschine unerreicht im geringsten Dampfverbrauch,  
als Kondensations- und Compoundmaschine gleich vorteilhaft anwendbar.  
3 Königliche Staatsmedaillen, letzte 1913, für hervorragende Leistungen.

## AHLBORNS



**Eis- und Kühlmaschinen**

für das gesamte  
**Nahrungs- und Genussmittel-Gewerbe**  
baut in Großfabrikation

**Eduard Ahlborn, Hildesheim**

Berlin - Danzig - Lübeck - München - Wien.

Vertreter für Schlesien:

**Otto Steinke, Breslau II, Gottschallstraße 16.**

Eine hygienisch vollkommene, in Anlage u. Betrieb billige  
**Heizung** für das **Einfamilienhaus**

ist die Frischluft-Ventilations-Heizung. In jedes, auch alte  
Haus leicht einzubauen. Prospekte gratis u. franko durch

Schwarzhaupf, Spieckor & Co. Nachf., G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Reisetoffer sehr bill. Krause,  
Ohlauerstr. 4, III.



Handelssteil.

Die deutsche Metallindustrie auf dem Weltmarkt.

In der deutschen Maschinenindustrie hat die seit einer Reihe von Jahren zu beobachtende stetige Zunahme der Ausfuhrziffern...

Den Hauptanteil an der Einfuhr beanspruchen nach wie vor landwirtschaftliche Maschinen und Textilmaschinen...

In der Eisenindustrie, die die erste Stelle in unserer Ausfuhr einnimmt, sind Russland, Österreich-Ungarn und Frankreich unsere Hauptabnehmer...

Deutsche Grundereid-Bank Gotha-Berlin. Nach einer aus unserer heutigen Zeitung ersichtlichen Bekanntmachung...

Schlesische Dampfer-Compagnie Akt.-Ges. Wie der Geschäftsbericht pro 1913 bemerkt, wurde die Schifffahrt auf Oder und Elbe...

Obereschlesische Portland-Cement- und Kalkwerke A. G. Grob-Strich. In der unter dem Vorsitz des Vorstandes...

erzielt werden als in früheren Jahren, dann übte auch die späte Aufnahme des Betriebes ihren Einfluß auf ihre Stetigkeit aus.

Feldmühle, Papier- und Zellstoffwerke Akt.-Ges. in Berlin. Der Papierabsatz erfuhr - wie der Geschäftsbericht besagt - auch im Jahre 1913...

Aus dem finanziellen Teil des Berichtes entnehmen wir, daß Steuern und gesetzliche Beiträge für Franken- und Arbeiter-Vericherung 134 947 M. erforderten.

Neueste Handelsnachrichten. Berlin, 9. März. (Eigener Fernsprechdienst.) Konturle. Händler Georg Fischbach, Wurgstädter...

Die Darmstädter Bank hat bei ihrer im vorigen Jahre erfolgten Übernahme der Breslauer Disconto-Bank...

nie folgt: Einnahmen pro 1913 9 388 248,70 M. (1912 8 169 476, - M.) Zahl der Fahrgäste 1913 71 525 370 (1912 62 781 827).

Norddeutscher Lloyd. w. Bremen, 9. März. In der heutigen Sitzung des Aufsichtsrates wurde vom Vorstande des Norddeutschen Lloyd der Abschluß für 1913 vorgelegt.

K. k. priv. Odra-Friedländer Eisenbahn. Im Infestatentell befindet sich die Liste der für den 1. September d. J. geänderten Prioritäts-Obligationen.

Berlin, 9. März. Wochenübersicht der Deutschen Reichsbank. Ausweis vom 7. März 1914.

Table with columns for dates (1912, 1913), categories (Vorrat, Aktiva, Passiva), and values in millions of marks.

Die Reichsbank hat bei einem steuerfreien Notenkontingent von 550 Millionen Mark eine steuerfreie Notenreserve von...

[Kohlenwagenstellung.] In Oberschlesien wurden gestellt am 8. März 263 (1913: 12 011) Wagen.

Neueste Handelsnachrichten. Berlin, 9. März. (Eigener Fernsprechdienst.) Konturle. Händler Georg Fischbach, Wurgstädter...

Vom 10. März ab werden Allgemeine Berliner Omnibus-Aktien (9 Proz.), Julius Berger Tiefbau-Aktien...

Die Darmstädter Bank hat bei ihrer im vorigen Jahre erfolgten Übernahme der Breslauer Disconto-Bank...

















Bei dem Hinscheiden meines geliebten Mannes, des  
**prakt. Arztes**  
**Dr. med. Rudolph Kubuschok,**  
 sind mir so zahlreiche Beweise herzlicher Teilnahme ge-  
 widmet worden, daß ich außerstande bin, jedem einzelnen  
 zu danken. Ich bitte daher, zugleich im Namen der  
 übrigen Hinterbliebenen, unseren innigsten Dank auf  
 diesem Wege entgegennehmen zu wollen.  
 Rosenberg, den 10. März 1914.  
**Antonie Kubuschok,**  
 geb. Grosser.

**„Pietät“**  
 Beerdigungs-, Feuerbestattungs-  
 :: u. Leichentransport-Institut ::  
 Inh. **Wilhelm Schneider**  
 Grossfuhrbetrieb  
 Breslau, Schuhbrücke 58 Tel. 1823  
 Ecke Kupferschmiedestr. und 565.

**Besichtigung erbeten! Sehr billig! Kein Kaufzwang!**  
 Große Auswahl in Tafelservicen Dekorationsgegenstände:  
 = = = Glasgarnituren Vasen, Figuren, Büsten  
 = = = Kaffeeservicen Kunstbronzen etc. etc.  
 = = = Waschgarnituren zu teilweise bedeutend  
 jeder beliebigen Zusammenstellg. herabgesetzten Preisen.  
**Fr. Zimmermann G. m. b. H., Breslau.**  
 Neue Schweidnitzerstraße 2, Nähe Tauentzienplatz.

**anz besondere Mitteilung!**

**Aschner**  
**Kein Laden!**  
 Eine Ausstattung! Kleine Spesen!  
 Nur riesige Auswahl!  
 Nur geschmackvolle,  
 hochmod. Konfektion.  
 Gelegenheitskäufe!  
 nur ganz enorm billige Preise!

Wir offerieren:  
**Nachtvolle Straßen- u. Gesellschafts-Kleider**  
**Sport-Paletots :: Jacken-Kostüme**  
**Seidene Kleider u. Kostüme :: Seidene Jacken**  
**Morgenkleider :: Matinees**  
**Reizende Blusen und Kostümröcke**  
**Bildschöne jugendliche Konfektion etc.**  
**Die Auswahl ist enorm.**  
 Große Umsätze. Vermeidung aller Spesen für Schau-  
 enster etc. etc. Billige Miete in der 1. Etage, Einkauf  
 cheleganter Modelle bis 60% unter regulärem Wert,  
 tzen mich in die Lage, bei Lieferung **nur** erstklassiger  
 onfektion  
**Spottbillige Preise**  
 ellen zu können.  
 üfen Sie meine Leistungsfähigkeit ohne jeden Kaufzwang,

**Aschner 82** Breslau  
 Ohlauerstr. **82**  
 I. Etage.  
**Gelegenheitskäufe**  
 einster hochmodernster Damen- u. Backfisch-Konfektion.

**Kochkursus**  
 für Damen best. Stände, prakt. Unterricht in feinst. Küche, der Herstell.  
 egl. Menüs. Beginn den 23. März. Prospekte und Meldung bei  
**Frau L. Würckheim, Freiburger Straße 44, II.**  
 Beginn des Vorkurses den 2. April.

**Max Seliger's Werkstatt**  
 für Dekorations-Zimmermalerei, Möbel-Feinlackierung,  
 Staffieren und Vergolderei, Schildermalerei, Kleben von  
 Tapeten, Eintrufstra.  
 Ohlauerstraße 35, Hof.



Unsere

## Musterschuh-Verkäufe

à Paar

### Mark 12<sup>50</sup>

bieten nach wie vor  
 :: größte Vorteile ::

Beachten Sie unsere Fenster.

# Schuhfabrik Dorndorf

**GRANDS MAGASINS DU LOUVRE**  
 Paris Alles ist eleganter und billiger als irgend wo anders. Paris  
**Sommer-Saison.**  
 Die Grands Magasins du Louvre in Paris haben die Ehre,  
 ihre deutsche Kundschaft zu benachrichtigen, daß der in deutscher  
 Sprache abgefaßte **Novitäten-Katalog** erschienen ist.  
 Derselbe wird franko per Post versandt und jeder, der diesen  
 Katalog noch nicht erhalten hat, wird gebeten, denselben mittelst  
 frankierten Briefs von  
**Monsieur le Directeur des Grands Magasins du Louvre**  
 in Paris (Frankreich)  
 zu verlangen.  
 Sämtliche Bestellungen von 25 Francs (Mk. 20) und darüber  
 werden **franko** gegen Nachnahme nach ganz **Deutschland** ex-  
 pediert und auf speziellen Wunsch unserer Kunden auch **franko**  
 und **zollfrei** bei 15% Zuschlag zum Fakturenbetrag.  
 Den festen Zollsatz berechnen wir auch bei Sendungen von Möbeln,  
 Wachtüchern, Vorhangstangen, Hängelampen, Porzellan, Glaswaren, Haus-  
 haltungsartikeln, sowie schweren und umfangreichen Gegenständen im All-  
 gemeinen, die alle jedoch nur **franko bis an die deutsch-französi-**  
**sche Grenze** expediert werden und von dort an auf Kosten unserer  
 Kunden durch unsere Vermittelung und auf billigstem Wege weitergehen.  
 Den festen Zollsatz von 15% übernehmen wir nicht bei auf Basis von  
 Alkohol hergestellten Parfümerieartikeln, aus Möbelstoffen und Gipsre ange-  
 fertigten Vorhängen, desgleichen nicht bei Möbelstoffen und allen übrigen  
 Waren, die aus diesen Geweben verfertigt sind. Ferner nicht bei Matratzen,  
 Teppichen, Moquetten, Fußdecken, Bettdecken, seidenen und halbseidenen  
 Decken, Kissen, Wandschirmen, gestickter Hauswäsche oder bei solcher mit  
 durchbrochenem Saum, sowie nicht bei Leibwäsche, die weniger als  
 Franken 7,50 per Stück kostet. Diese Artikel werden **portofrei** an die  
 Adresse unserer Kunden expediert. Sprungfedermatratzen gehen nur franko  
 bis an die deutsch-französische Grenze.  
**Dolmetscher in allen Sprachen.**

**Oberrealschule der Stadt Hirschberg in Schl.**  
 (Verbunden mit Vorschule.)  
 Beginn des Schuljahres 1914/15 am Donnerstag, den 16. April,  
 vormittags 8 Uhr.  
 Aufnahmeprüfung für sämtliche Klassen am Mittwoch, den  
 15. April, vormittags 9 Uhr.  
 Anmeldungen bei dem Direktor unter Vorlegung der Geburts-  
 urkunde, des Impfscheines und des Abgangszeugnisses der zuletzt be-  
 suchten öffentlichen Schule.  
 Von O II an fakultativer Unterricht im Lateinischen.  
 Bei Beginn des neuen Schuljahres bezieht die Schule ihr neues  
 Gebäude am Fischerberg.  
**Das Kuratorium.**

**Landesziehungsheim GIBNENORT b. Breslau**  
 Erziehungs- und Vorbereitungsanstalt f. d. oberen Klassen aller höh.  
 Schulen, f. d. Ein- u. Zwei- u. u. Fährnis-Prüfung  
 Eig. Landhaus m. schön. mehrere Morg. groß. Garten, umrahmt v.  
 ein. weit. Naturpark u. ausgedehnt. Forsten. Überaus gesunde u. für  
 ungestörtes Studium geeign. Lage. — Gewissenh. Erziehg. i. streng  
 gereg. Pensionat. — Sorgfalt. Pflege körperl. Ausbildung bei gründl.  
 Vorbereitung. — Besondere Rücksicht auf schwächl. u. zurückgebl.  
 Schüler, d. individ. Behandlg. i. Unterr. u. b. Schularb.  
 Prospekt u. Näheres durch den Direktor **Dr. Georg Siske.**

**Pädagogium Lähn** am Riesengebirge.  
 Ziel: Obersekunda höherer Lehranstalten, Freiwilligen-Examen.  
 Professor **Dr. Ernst Schimpf.**  
 Auskunft und Prospekte bei **G. Schwarze & Müller, Breslau, Ohlauerstr.**

**Polytechn. Institut Strelitz**  
 (Reg. 1879) (Medienburg)  
 Maschinenbau Hochbau, Tief-  
 Elektrotechnik bau, Eisen- und  
 Holz-, Gas- Eisenbetonbau  
 u. Wasserfach Höhere techn. Lehranstalt  
 Handels- zur Ausbildung von  
 Ingenieurwesen Ingenieuren, Architekten  
 Technikern und Werkmeistern  
 Vorkenntnisse  
 berücksichtigt  
 1/2 jährl. neue  
 Vorträge  
 1911/12: 1685 Stud.

Die Aufnahmeprüfung bei der  
**Präparanden-Anstalt**  
**Prausnitz, Bez. Breslau,**  
 findet am 24. März d. J. statt.  
 Anmeldungen sind möglichst bald an den Leiter der Anstalt  
 Herrn Rektor **Smolla** einzureichen.

**Böhme'sche Privatrealschule,**  
**Dresden-A., Ferdinandstraße 13/15/17.**  
 Die Schule erteilt das Freiwilgenzeugnis. Bisher über 1200 Frei-  
 wiligenzeugnisse erteilt. — Mit der Schule verbunden Pensionat.  
 Prospekt. Beste Referenzen. Die Direktion.

**Königliches Gymnasium in Gleiwitz.**  
 Die Zinsen der **Waller-Stiftung** für das Etatsjahr 1913 sind an  
 einen auf einer Universität studierenden Verwandten des Stifters, ber-  
 storbenen Pfarrers **Emanuel Waller** in Garbshau bei Dirschau, zu  
 verbergen. Mit den entsprechenden Nachweisen belegte Anträge sind bis  
 zum 27. d. M. an den Unterzeichneten zu richten.  
 Gleiwitz, am 8. März 1914.  
 Der Königliche Gymnasialdirektor.  
**Smolka.**

**Waldsanatorium Oberrigk** Bezirk  
 Breslau  
 für **Leichtlungenkranke** und **Erholungsbedürftige**  
 Mildes Klima, gesunde Lage inmitten von 4000 Morg. Riesenwald, 60 Morg. eigener Wald  
 u. Park — Röntgenkabinett, Inhalatorium — Zentralheizung, Elektr. Licht — 8 geräumige  
 Liegehallen und 12 Separatloggien — Winter- und Sommer geöffnet. Pensionatpreis inkl.  
 Zimmer von 6 Mk. an pro Tag. Prospekte franko. **Dr. Fritz Kontny.**  
 Besitzer und leitender Arzt

**Bilz** Frühjahrs-  
 Kuren  
**Sanatorium**  
 Dresden-Radebeul.  
 Beste Kurfolge bei Ner-  
 ven-, Magen-, Darm-, Herz-,  
 Leber-, Nieren-, Blasen- u.  
 Geschlechtskrankheiten, Gicht,  
 Rheumatismus, Schiess-,  
 Asthma, Neurosität, Bleich-  
 such, Blutarmit, Ader-  
 krankheit und allen Frauen-  
 krankheiten. — Prospekt frei.  
 San.-Rat **Dr. Billinger,**  
 Dr. med. **P. Aschke.**













